

Tipps für erfolgreiches Camping im Garten mit Kindern

Bei der Planung eines Campingausflugs mit Kindern bist du schnell überfordert.

Besonders Anfänger und Anfängerinnen haben damit zu tun und es wird stressig.

Was ist, wenn die Kinder neue Kleidung benötigen, weil das Wetter umschlägt?

Was ist, wenn jemand stürzt und medizinische Hilfe benötigt? Wie kannst du deine Kinder auf ihren ersten Campingausflug vorbereiten?

Glücklicherweise musst du nicht sofort in die Wildnis reisen, denn dein Garten ist der perfekte Übungsplatz.

Mein praktischer Leitfaden enthält alle wichtigen Informationen, wie du dieses unvergessliche Erlebnis stressfrei gestaltest.

Der kurze Weg: Darum solltest du den Garten wählen

Wenn du deinen Kindern schon in jungen Jahren ein Gefühl der Begeisterung für das Zelten und die freie Natur vermittelst, ist das der Schlüssel zu einer lebenslangen Liebe zur Natur.

Aber manchmal ist es schon schwer genug, sie morgens vor die Tür zu bekommen, geschweige denn für ein verlängertes Wochenende in den Wald zu gehen.

Die Lösung? Zelten im Garten.

Das ist eine großartige Möglichkeit, die Ausrüstung auszupacken und die Kinder für das Zelten zu begeistern, ohne dass du wochenlange Vorbereitungen treffen musst.

Die Kinder beim Aufbau des Zelts mithelfen lassen

Der Aufbau des Zelts mag sich für dich wie eine Routineangelegenheit anfühlen. Dass du es schneller schaffst, wenn du es selbst machst, ist klar. Aber darum geht es hier nicht.

Kinder lieben es Dinge zu bauen, sie lieben neue Erfahrungen und sie lieben es dabei zu helfen.

Der Aufbau des Zelts vereint all das und wenn die Kinder sehen, dass alles fertig ist, freuen sie sich umso mehr auf ihr Zeltlager im Garten.

Lies auch:

- Du willst dir ein Zelt kaufen? [Dann lies erst diesen ultimativen Ratgeber über Zelte](#)
- [Wie du dein Zelt korrekt aufbaust, reinigst und sicher lagerst](#)

Eine Feuerstelle bauen, entzünden und pflegen

Zwei Dinge sorgen dafür, dass sich Camping wirklich wie Camping anfühlt: Ein Zelt (das du hast) und ein Feuer.

Es erfordert vielleicht ein wenig zusätzliche Arbeit und je nachdem, was du zur Verfügung hast, auch ein wenig Kreativität, aber ein Lagerfeuer macht den Unterschied zu einem Grillfest im Garten aus.



Lass die Kinder auch beim Feuermachen helfen

Lass die Kinder auch dabei helfen. Sie können Feuerholz und Anzündholz sortieren und stapeln, beim Auflegen von Zunder und Anzündholz helfen.

Das ist weiterhin eine wunderbare Möglichkeit, etwas über Feuersicherheit und das Entzünden eines Lagerfeuers zu lernen.

Wenn du noch keine Feuerschale besitzt, kannst du diese in den meisten Baumärkten oder [Onlineshops](#) für weniger als 30 € kaufen.

Lies auch

[Zunder und Anzündholz: Wo liegt der Unterschied?](#) – Zunder und Anzündholz sind beide leicht anzuzünden, um ein Feuer zu machen. Aber es gibt entscheidende Unterschiede, die zu beachten sind.

Eine "echte Camp-Mahlzeit" zu sich nehmen

Wenn du ein erfahrener Auto- oder Wohnmobilcamper bist, kannst du wahrscheinlich alles auf einem Campingkocher zubereiten, was du auch zu Hause in der Küche zubereiten kannst.

Diese Fähigkeit ist sehr nützlich, aber darum geht es hier nicht. Hier geht es um Bratwürste, Hot Dogs, und Stockbrot ([Finde hier mein perfektes Stockbrot-Rezept mit und ohne Hefe](#)).

Besorge dir ein paar Bratspieße, ein paar vorgekochte Hotdogs und Bratwürste (stell sicher, dass du noch welche hast, falls welche anbrennen) und lass die Kinder ihre eigene Grillparty veranstalten.

Wenn du ein bisschen Spaß dabei haben willst, besorge dir [Grillspieße](#). Mit einem Handgriff lassen sich beide Seiten eines Hotdogs oder Marshmallows rösten und die Kinder mögen sie.

Alternativ kannst du Stockbrot machen, was unter anderem meine Kinder auch lieben. Das Rezept dazu findest du in meinem Artikel "[3 Brote, die du ohne Ofen in der Wildnis backst](#)".

Wenn dies aufgrund von Ernährungseinschränkungen oder anderen Bedenken nicht infrage kommt, solltest du trotzdem etwas probieren, das über offenem Feuer zubereitet werden kann und die Kinder so oft wie möglich mithelfen lassen.

Rezept: S'Mores machen

S'Mores werden auch in Deutschland immer bekannter und ich möchte dich einladen, diese Süßigkeit mit deinen Kindern auszuprobieren.

Wenn du die Möglichkeit hattest, ein Lagerfeuer zu machen, lass sie die Kinder ihre eigenen Marshmallows rösten.

Falls nicht, kannst du mit einem Grill improvisieren oder die Marshmallows vorher im Ofen rösten, damit die Kinder die S'Mores selbst zusammensetzen können.



S'Mores werden auch in Deutschland immer bekannter und ich möchte dich einladen, diese Süßigkeit mit deinen Kindern auszuprobieren.

Hier das Rezept für S'Mores

Zutaten:

- Marshmallows
- dünne Schokoplättchen
- Vollkornbutterkekse
- dünne lange Stöcke

Zubereitung:

Die Marshmallows werden auf Stöcke oder Grillspieße aufgespießt und in der Feuerstelle geröstet. Achte genau darauf, dass sie nicht anbrennen. Halte einen sicheren Abstand zu ihnen, während sie bei der Glut brutzeln.

Wenn der Marshmallow goldbraun geworden ist und an Größe zugenommen hat, ist er durchgegart. Ein Butterkeks wird dann mit einem Schokoplättchen belegt, darauf dann der Marshmallow und am Ende erneut ein Butterkeks.

Rezept: Gefüllte Banane mit Kinder-Riegel

Genauso lecker und sogar noch mit Obst ist die gefüllte Banane mit einem Kinder-Riegel.



Lecker: gefüllte Banane mit Schokoriegel

Zutaten:

Viele Zutaten braucht es für diesen Leckerbissen nicht. Eine Banane und ein Kinder-Riegel pro Person reichen aus.

Zubereitung:

Die Banane darf vorher nicht geschält werden. Schneide die Bananen einfach mit einem Messer in zwei Hälften. Sei vorsichtig und achte darauf, die Banane nicht ganz durchzuschneiden.

Dann nimmst du den Kinder-Riegel und legst ihn in die aufgeschnittene Banane.

Lege die Bananen dann in die Glut. Warte etwa 8-10 Minuten, bis die Schokolade geschmolzen ist.

Dann einfach auf einen Teller geben und mit einem kleinen Löffel direkt aus der Schale genießen.

Rezept: Bratapfel mit Zucker und Zimt

Dieser leckere Apfel wird den Kindern in Erinnerung bleiben. Und du brauchst noch nicht mal Alufolie, wie bei anderen Rezepten.



Bratapfel: Halte den Apfel übers Lagerfeuer bis der Apfel weich wird und der Zucker karamellisiert

Zutaten:

- einen Apfel
- etwas Zimt und Zucker
- Spieße

Zubereitung:

- Schäle den Apfel
- Mische Zimt und Zucker auf einem tiefen Teller
- Rolle den geschälten Apfel darin
- Halte den Apfel übers Lagerfeuer, bis der Apfel weich wird und der Zucker karamellisiert

Die Schlafenszeit so ähnlich wie möglich gestalten

Bereite die Schlafplätze mit Schlafsäcken, Kuscheltieren, Decken und allen anderen Annehmlichkeiten vor, die die Kinder benötigen.

Wenn die Kleinen ein Nachtlicht wünschen, solltest du entscheiden, ob du ihnen ein batteriebetriebenes Licht zur Verfügung stellst oder ob sie sich mit dem eingeschalteten Licht auf der Veranda wohlfühlen werden.

Das Wichtigste ist, dass sie noch mal Pipi machen, ihre Zähne putzen und dann ins Zelt gehen. Mach es ungefähr so, wie du es bei einem richtigen Campingausflug tun würdest.

Bleib flexibel, nimm die Wünsche deiner Kinder wahr

Denke daran, dass der Nachmittag und Abend für die Kinder ist.

Du willst sie begeistern und ihnen zeigen, wie viel Spaß Camping machen kann.

Klar, du wirst das Licht im Wald nicht anlassen können, aber vielleicht muss genau das passieren, damit das Zelten nicht so schrecklich ist.

Wenn deine Kinder normalerweise zu einer bestimmten Zeit ins Bett gehen, kann es sein, dass die Aufregung beim Zelten sie länger wach hält als sonst.

Mach dein Camping-Abenteuer daher besser an einem Wochenende, damit sie länger aufbleiben können.

Wenn ihr normalerweise vor dem Schlafengehen keinen Zucker zu euch nehmt, macht eine Ausnahme, damit sie S'mores oder Schokobanane essen können.

Und schließlich wird es manchmal einfach nicht klappen. Vielleicht sind die Kleinen zu überwältigt und müssen die Nacht in ihrem eigenen Bett verbringen. Das ist in Ordnung und keiner darf gezwungen werden.

Du willst ja, dass es Spaß macht und die Kinder sich auf das echte Camping freuen, und nicht, dass sie merken, dass es beängstigend ist.

Lies auch

[Outdoor-Spaß für die ganze Familie: 33 Ideen und Impulse für dich und deine Kinder](#) – Entdecke 33 abenteuerliche Outdoor-Aktivitäten für Familien und erlebe eine unvergessliche Zeit im Freien. Lass dich inspirieren und starte dann dein Abenteuer.

Schlussfolgerung

Das Zelten im Garten kann eine schöne Tradition sein oder der Anfang von etwas noch Größerem und Aufregenderem.

Überlege dir auch, was das Zelten für dich in deiner Jugend aufregend gemacht hat, und tue alles, was du

kannst, um das in deinem eigenen Garten zu schaffen.

Viel Spaß beim Zelten.

Über den Autor des Ratgebers

Martin Gebhardt



Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine [35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks](#), um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner [“Über mich”-Seite](#).

Besuche ihn auf seiner Website <https://survival-kompass.de>